



## Gynäkologische Zytologie

 **Download**

 **Online Lesen**

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

# Gynäkologische Zytologie

*Breitenseher Publisher*

## Gynäkologische Zytologie Breitenseher Publisher

Expertencoach Gynäkologische Zytologie Hans Fladerer, Wolfgang Pokieser und Christoph Grimm Der Expertencoach der Gynäkologischen Zytologie ist ein Buch für Anfänger und Fortgeschrittene. Ausgehend von unauffälligen und reaktiven Zellbildern behandelt dieser nahezu alle gängigen und seltenen Diagnosen der Portio und Vulva. Der Satz "Ein Bild sagt mehr als 1 000 Worte" trifft wahrscheinlich besonders in der Zytologie zu. 453 exemplarische Bilder und systematische Tabellen der diagnostischen Kriterien erklären unter der Berücksichtigung der neuen Nomenklaturen WHO 2014 und München III die einzelnen Entitäten.

 [Download Gynäkologische Zytologie ...pdf](#)

 [Online lesen Gynäkologische Zytologie ...pdf](#)

## Downloaden und kostenlos lesen Gynäkologische Zytologie Breitenseher Publisher

---

171 Seiten

Kurzbeschreibung

Expertencoach Gynäkologische Zytologie

Hans Fladerer, Wolfgang Pokieser und Christoph Grimm

Der Expertencoach der Gynäkologischen Zytologie ist ein Buch für Anfänger und Fortgeschrittene.

Ausgehend von unauffälligen und reaktiven Zellbildern behandelt dieser nahezu alle gängigen und seltenen Diagnosen der Portio und Vulva.

Der Satz „Ein Bild sagt mehr als 1 000 Worte“ trifft wahrscheinlich besonders in der Zytologie zu. 453 exemplarische Bilder und systematische Tabellen der diagnostischen Kriterien erklären unter der Berücksichtigung der neuen Nomenklaturen WHO 2014 und München III die einzelnen Entitäten. Über den Autor und weitere Mitwirkende

Hans Fladerer, geboren 1943 in Graz. 1961 – 67 Studium an der MUG Graz. Facharzt für Pathologie und Zytodiagnostik, bekannt für seine Workshops im gesamten deutschsprachigen Raum. 1984 – 2009 Leiter des Zytologischen Institutes des Landeskrankenhauses Universitätsklinikum Graz mit mehr als 170 000 gynäkologischen Abstrichen pro Jahr, 1993/94 Präsident der ÖGZ. Träger des Großen Ehrenzeichens des Landes Steiermark für seine Verdienste um die Zytologie.

Wolfgang Pokieser, geboren 1967, studierte in Wien Medizin. Nach mehreren Auslandsaufenthalten und der Ausbildung zum Allgemeinmediziner wurde er 1997 Facharzt für Pathologie mit dem Zusatzfacharzt für zytologische Diagnostik und arbeitet seit 2008 als Leiter des Labors für Klinische Zytodiagnostik des Instituts für Pathologie und Mikrobiologie. Sein besonderes Interesse gilt der Didaktik in der Ausbildung für Zytologie.

Christoph Grimm, geboren 1980, ist derzeit als Oberarzt an der Abteilung für allg. Gynäkologie und gynäkologische Onkologie, Medizinischen Universität Wien, tätig. Seine klinischen Schwerpunkte liegen in der operativen gynäkologischen Onkologie und der Diagnostik und Therapie von genitalen Dysplasien. Er ist Autor zahlreicher Buchartikel und wissenschaftlicher Publikationen. Prolog. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Das Buch könnte von uns aus natürlich auch tausend Seiten und noch mehr schöne Abbildungen haben. Druckkosten, Didaktik und Vernunft verbieten aber solche Projekte.

Zum Beispiel sind seltene Neoplasien des Uterus oder der Portio zwar zytologisch interessant, werden aber zumeist histologisch durch eine Curretage, Asziteszytologie oder Probebiopsie abgeklärt und die exakte Diagnose ist daher nicht der Primärauftrag des gynzytologischen Screenings.

Deshalb werden den Kapiteln des gynzytologischen Alltags, wie Dysplasie und Entzündungen mehr Raum gegeben, ohne den „sportlichen“ Ehrgeiz der seltenen Diagnosen zu vernachlässigen.

Wir haben versucht einen pragmatischen und relevanten Zugang zur gynäkologischen Zytologie zu finden, der den behandelnden Ärzten und damit in Folge den Patientinnen zu gute kommen sollte.

Wenn man zytologisch zu befunden oder zu screenen beginnt, sollte man folgendes nicht vergessen:

1. Zytologie ist erlernbar, auch wenn es anfangs nicht so aussieht. Vielleicht hilft das Buch dabei.
  2. Man muss nicht jede Zelle benennen können, aber man sollte den Ehrgeiz entwickeln, so viele wie möglich zu erkennen.
  3. Die Diagnose ist oft ein Puzzle aus verschiedenen Kriterien.
- Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung, wie z.B. Teilnehmer/Innen, verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

Wir hoffen, dass Sie liebe Leserin und Sie lieber Leser genauso viel Freude an der Zytologie haben, wie wir

am Schreiben dieses Buches.

Wien, im August 2014 Hans Fladerer, Wolfgang Pokieser, Christoph Grimm

Download and Read Online Gynäkologische Zytologie Breitenseher Publisher #OYFXWL8E9MR

Lesen Sie Gynäkologische Zytologie von Breitenseher Publisher für online ebook Gynäkologische Zytologie von Breitenseher Publisher Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Gynäkologische Zytologie von Breitenseher Publisher Bücher online zu lesen. Online Gynäkologische Zytologie von Breitenseher Publisher ebook PDF herunterladen Gynäkologische Zytologie von Breitenseher Publisher Doc Gynäkologische Zytologie von Breitenseher Publisher Mobipocket Gynäkologische Zytologie von Breitenseher Publisher EPub